

## Sehr geehrte Damen und Herren,



Nordrhein-Westfalen ist eines der größten Agrarländer Deutschlands und nirgendwo ist das Nebeneinander von industriell bestimmten Regionen und ländlichen Kulturlandschaften so dicht wie bei uns. Meine Politik zielt darauf, die Rahmenbedingungen für die Landwirtschaft sowie für den Umwelt- und Naturschutz so anzusetzen, dass die Vielfalt unserer Landschaften, der Artenreichtum ihrer Natur und gute Produktionsbedingungen für die Landwirtschaft erhalten bleiben.

Dieser Ansatz wird bei der Pflege der Kulturlandschaft in unseren Mittelgebirgen durch die landwirtschaftliche Nutzung vorbildlich umgesetzt. Hier ist die Haltung von Milchkühen ein sehr bedeutender Betriebszweig und stellt eine wichtige Einkommensquelle dar. Die Milcherzeugung sichert zahlreiche Arbeitsplätze und gewährleistet eine regionale Versorgung mit einem der gesündesten Lebensmittel. Gleichzeitig werden die abwechslungsreichen Kulturlandschaften erhalten. Dies ist für den Naturschutz und die Erholung der Bevölkerung gleichermaßen wichtig.

Um Ihnen und Ihren Kindern diese Zusammenhänge erlebbar zu machen, habe ich zusammen mit der Landesvereinigung der Milchwirtschaft NRW e.V. das Projekt „Milch macht Ku(h)lturlandschaft“ initiiert. In der schönen Eifel können Sie auf dem Milchweg bei Kall-Steinfeld erkunden, wie unsere Bäuerinnen und Bauern heute Milch produzieren und wie die Kooperation mit dem Naturschutz funktioniert. Auf dieser Route, die zeitweilig über den bekannten Eifelsteig führt und schöne „Eifel-Blicke“ bietet, werden Sie umfassend über Milchproduktion, Naturschutz und die Möglichkeiten der Landwirtschaft bei der umweltverträglichen Energieerzeugung informiert. Schnell wird dabei klar: Nur mit auskömmlichen Milchpreisen können unsere Milchviehhalter diese vielfältigen Leistungen für uns erbringen.

Ich danke an dieser Stelle allen Beteiligten, die zum Gelingen des Projektes beigetragen haben und lade Sie zu einem erlebnisreichen Spaziergang auf dem Eifeler Milchweg ein.

Viel Spaß wünscht Ihnen

Ihr *Eckhard Uhlenberg*

Eckhard Uhlenberg  
Minister für Umwelt und Naturschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Wenn die Milch  
die Runde macht ...

Ein 7,5 Kilometer langer  
Rundwanderweg zum Thema  
„Milch macht Ku(h)lturlandschaft“



Gemeinsam für Milch, Landwirtschaft und Ku(h)lturlandschaft. Mehr Infos unter [www.ku\(h\)lturlandschaft.de](http://www.ku(h)lturlandschaft.de)

Erarbeitet wurde  
der Milchweg im  
Auftrag und unter  
Mitwirkung von:



Ministerium für Umwelt und Naturschutz,  
Landwirtschaft und Verbraucherschutz  
des Landes Nordrhein-Westfalen



Deutsch-Belgischer  
Naturpark  
Hohes Venn - Eifel

Gemeinde Kall



- Tafel 1:** Eingangstafel Milchweg
- Tafel 2:** Der deutsch-belgische Naturpark Hohes Venn - Eifel: Grenzüberschreitende Naturerlebnisse
- Tafel 3:** Die Milchkuh: Aus Gras wird Milch
- Tafel 4:** Milchwirtschaft in der Eifel: Die Zukunft ist vielfältig
- Tafel 5:** Kulturlandschaft in der Eifel: Ein Ku(h)lturlandschafts-Rundblick
- Tafel 6:** Vertragsnaturschutz: Erfolgreiche Kooperation
- Tafel 7:** Milch & Milchprodukte: Lecker und gesund
- Tafel 8:** Landwirtschaft der Zukunft: Produktion von Nahrung und Energie

## Milchregion Eifel Milch prägt Landschaft

Der Naturpark Hohes Venn - Eifel ist geprägt durch seine landwirtschaftliche Nutzung. Typisch für die Landschaft sind die großen Weideflächen. Hier wird schmackhaftes Rind- und Lammfleisch ebenso produziert wie das Nahrungsmittel Milch. Gerade in landschaftlich besonders attraktiven Eifelgebieten gibt es zur Tierhaltung kaum eine Alternative. Dank der Landwirte wird die hier typische Kulturlandschaft erhalten.

Rund 420 landwirtschaftliche Betriebe melken im nordrhein-westfälischen Bereich der Eifel rund 20.000 Kühe. Dabei gibt jede Kuh im Durchschnitt rund 7.500 Liter Milch, 2008 kamen aus der Eifel ca. 112 Millionen Liter Milch. So leisten die Milcherzeuger der Eifel einen beachtlichen Anteil an der Versorgung unserer Bevölkerung mit Milch und Milchprodukten.



Milch ist durch ihr Nährstoffprofil als Bestandteil der täglichen Nahrung unschlagbar. Denn sie liefert Kopf und Körper Energie in Form von Milchzucker und Milchfett, hochwertiges Eiweiß zum Aufbau aller Körperzellen sowie lebensnotwendige Vitamine und Mineralstoffe. Und nicht zu vergessen: jede Menge Flüssigkeit.

## Milchweg kompakt

Milch macht Ku(h)lturlandschaft - das ist das Thema der nordrhein-westfälischen Milchwege. Eingebettet in die weitläufige, hügelige Landschaft des Naturparks Hohes Venn - Eifel zeigt der Eifeler Milchweg, dass nur gemeinsam mit den Landwirten diese vielseitige Kulturlandschaft entwickelt und erhalten werden kann. Die Milchproduktion sichert hier - wie auch in anderen Mittelgebirgen des Landes - eine offene, attraktive und lebenswerte Region.



**Länge:**  
**Start/Ziel:**  
**Erreichbarkeit:**

Rundweg, rund 7,5 Kilometer  
Kloster Steinfeld  
mit der Bahn bis Urft (30 Minuten Fußweg bis Kloster Steinfeld oder per TaxiBusPlus 835 - bitte Fahrtwunsch 30 Minuten vor Fahrtantritt anmelden unter 01804/151515)

**Charakteristik:**

angenehme Wanderwege, geeignet auch für Radfahrer  
Acht Informationstafeln  
Nationalpark Infopunkt Kall im Bahnhofsgebäude  
Bahnhofstr. 13  
53925 Kall

**Ausstattung:**  
**Touristische Informationen:**

T: 02241/777545  
E: touristik@kall.de

**Mehr Informationen:**  
[www.kuhturlandschaft.de](http://www.kuhturlandschaft.de)



milch macht ku(h)lturlandschaft



**Mit Kuh Lotte unterwegs auf dem Eifeler Milchweg bei Kloster Steinfeld.**

**Milch macht fit, schlau und Landschaft!**